

Liebe Reiterinnen & Reiter,
liebe Eltern,
liebe Freunde,

Januar 2008

hier ist er, der **Jahresrückblick auf das Jahr 2007!** Ich bin selbst ganz erstaunt, es ist schon der 8. Jahresrückblick, den ich schreibe, und auch das Jahr 2007 war wieder ein bewegtes Jahr voller Veränderungen. Aber lest selbst...

- * Noch in keinem Jahr habe ich so viele potentiell kaufbare Pferde angeschaut wie in diesem. Damit verbunden war die Erkenntnis, dass **Rasputin** nicht das richtige Pferd für den Reitbetrieb ist. Er hat im Juni 2007 eine sehr nette neue Besitzerin und einen Platz in einer neuen Herde gefunden.
- * Und im Sinne der Ein- und Auszüge ging´s auch weiter: Im Sommer zog die **Ziege Emily** wieder aus unserem Stall aus. Sie wohnt jetzt zusammen mit ihrer Schwester Elisa auf einem großen Wiesengelände mit Unterstand, erfreut sich endlich guter Gesundheit und genießt ihr Ziegenleben!
- * Anfang der Sommerferien kam **Dunny** zu mir, eine 10-jährige Connemara-Stute und Halbschwester zu Marlon. Ich erlebe sie als ein sehr intelligentes und sensibles Pferd, von dem ich ebensoviel lerne wie sie von mir. Sie läuft schon ab und zu im Voltigieren und lernt gerade das Kutscheschieben.
- * Seit Ende der Sommerferien gehört **Yerry** zur Herde, ein bildhübsches 8-jähriges Pony, das inzwischen schon zum Liebling aller Reitschüler geworden ist. Das optimale Unterrichtspferd, mit dem Anfänger wie auch Fortgeschrittene ganz toll lernen können!
- * Die letzte Veränderung im Herdengefüge fand ebenfalls in den Sommerferien statt, wenn auch für die Pferde selbst weniger deutlich spürbar: **Waju** gehört nun endlich ganz offiziell ihrer langjährigen Reiterin Caro Lobig. Zwei, deren Zugehörigkeit zueinander ja schon lange klar war... ;-)
- * Am 9. Juni fand ein **Pferdetag für Kinder mit Teilleistungsschwächen** statt, organisiert von SeHT e.V. (Selbständigkeitshilfe bei Teilleistungsschwächen e.V.). Nachdem SeHT Ludwigshafen schon seit vielen Jahren zu uns kommt, schloss sich am 30. 9. 07 SeHT Heidelberg mit einem Pferdetag an. Diese Tage sind immer sehr intensiv und voller lebendiger Eindrücke und Erfahrungen, sodass am Abend alle Beteiligten glücklich und erfüllt nach Hause gehen.
- * Am 7. Juli fand unser **Sommerfest** statt. Es gab Voltigiervorführungen von den kleinen Reitern, eine Quadrille und ein Pas de deux selbstständig eingeübt von meinen fortgeschrittenen Reitern, und – der Lacherfolg schlechthin – ein Quadrille geritten auf selbstgebaute Steckenpferden. Später natürlich das obligatorische Grillen und – wer Lust hatte – Übernachtung im Stall. Prima Wetter, wie immer war´s sehr schön!
- * Am 12. 7. fuhren einige Reiter und ich zur **Equimundo** nach Karlsruhe. Dies ist eine Pferdemesse, zwar viel kleiner als die Euro Cheval in Offenburg, aber dafür auch viel übersichtlicher und für uns mindestens genauso informativ und spannend!
- * Am 25. 8. waren **Marlon und Hera zu Besuch im Altenheim** St. Sebastian in Dudenhofen. Etliche Reitkinder kamen mit und zeigten auf der Wiese ihre Voltiübungen. Anschließend durften die Bewohner des Heims Karotten füttern. Die Pferde waren ungewöhnlich ruhig und entspannt in der fremden Umgebung. Außerdem waren noch Tinas Hunde Neo & Trinity und Sonjas Pudeldame Daisy dabei, die dann auch noch die Bewohner im Haus besuchten. Uns allen hat diese Aktion sehr viel Spaß gemacht.
- * Am 1./2. September startete der **Wanderritt nach Westheim**, bei dem zwischen Reiten und Wandern abgewechselt wurde. So konnten auch die jüngeren und unerfahrenen Reiter dank Bodenpersonal dabei sein. Vielen Dank an Familie Herbel, bei der wir Wiese, Zelt, Kochstelle, Toilette, Trampolin... nutzen konnten! Es war ein wunderschöner Ritt, den sämtliche Reiter und Pferde prima meisterten.
- * Vom 14.-16. September waren dann die **„Großen“ auf Wanderritt**. Ziel war der **Modenbacher Hof** (Nähe Edesheim), den wir bei stockfinsterner Nacht erreichten. Nach einem Ruhetag auf dem wunderschönen Hof ging´s wieder heimwärts, 30 km bis nach Dudenhofen. Der – ungeplante – Nachritt war das größte Abenteuer, wobei auch unterwegs das Wasserholen für die Pferde aus Wasserhähnen, die ihr Wasser waagrecht anstatt senkrecht abgeben, nicht ganz ohne Reiz war (grins!). Es war eine Höchstleistung an Kondition für Menschen wie auch Pferde, dabei aber wunderschön und sicher nicht zum letzten Mal!

* Am 23. 9. waren Marlon und Hera wieder im Einsatz, diesmal im **Kinderheim in Ludwigshafen**, als Verstärkung zum Ponyreiten. Eine stressfreie Aktion in guter Menschen- und Pferdegemeinschaft, die uns wieder Spaß gemacht hat.

* Ende Oktober kamen wieder neue **Holzhäcksel** auf Reitplatz und Paddock, die dem Matsch entgegenwirken sollen. Irgendwie ist der Effekt dieses Jahr schlechter als im Vorjahr, im Paddock stecken wir leider nach wie vor in der Gülle fest...

* Jean-Paul und sein Integrationshelfer Ralf begleiteten uns das ganze Jahr hindurch jeweils zwei Tage die Woche, übernahmen z.T. selbständig die Pferdeversorgung und allerlei andere Arbeiten. Danke für Eure Mitarbeit! Außerdem arbeitete Anfang Dezember zwei Wochen lang vormittags ein Schulpraktikant der Pestalozzischule in Speyer bei uns mit.

* Am 8. Dezember gab es eine interne Pflegerfortbildung, die von Dagmar Feldmann angeboten wurde. Dagmar übt sich seit einiger Zeit in der **TTeam-Arbeit mit Pferden**, einer Körperarbeit nach Feldenkrais, die von Linda Tellington-Jones für Pferde abgewandelt wurde. Die Pfleger lernten einen neuen Ansatz in der Begegnung mit ihren Pferden kennen, und die Pferde fanden es sehr genussvoll. Dankeschön!

* Bei unseren Weihnachtstreffen der Pfleger und Mitarbeiter hatten wir in den vergangenen Jahren immer einen Krabbelsack, was stets eine sehr lustige Sache war. Dieses Jahr fanden wir, es ist Zeit für was anderes, und legten stattdessen zusammen für eine **Spende an das neueröffnete Kinderhospiz Sterntaler** in Dudenhofen. Aus dieser Weise kamen knapp 200 Euro zusammen, was mich sehr freut! Die Idee wäre, diesen Spendentopf im nächsten Jahr zu vergrößern, sodass sich auch alle Reitkinder, Eltern und Freunde beteiligen können.

Ich bin sehr gespannt, was das neue Jahr 2008 an Erneuerungen mit sich bringt. Einige davon kündigt Euch ja der beiliegende Brief an. Weitere sind in Planung, so vor allem der **Umzug des gesamten Stalls** auf ein Gelände, das näher am Atzelhof liegt. Wir erwarten sozusagen täglich den Startschuss der Verwaltung, die am Atzelhof ein **Sondergebiet für Pferdehaltung** ausweist, in dem wir dann ganz offiziell und langfristig unseren Stall bauen dürfen. Ich hoffe sehr, dass dieser **Neubau ab Sommer 2008** beginnen kann und die Pferde noch dieses Jahr umziehen können. Für den Neubau bin ich auf **viele tatkräftige Helfer** angewiesen, und freue mich, wenn sich auf diesem Wege bereits einige unter Euch/Ihnen angesprochen fühlen!

In diesem Sinne wünsche ich Euch & Ihnen ein erfülltes Jahr 2008, möge es gute Erfahrungen bringen und voller schöner Gedanken sein!

Eure Sonja Sattler

mit Team: Tina Rapparlié, Silke Bettag, Sonja & Caro